



München, 1. August 2012

ADAC Motorboot-Rennen, Vorschau Kriebstein, 4./5. August 2012

Jagd auf Tobias Söderling aus Schweden Deutsche Fahrer liegen miteinander im Duell

Auf der idyllischen Kriebstein-Talsperre in Sachsen wird am kommenden Wochenende die fünfte Saisonveranstaltung für die Teilnehmer im ADAC Motorboot Masters und im ADAC MSG Motorboot Cup ausgetragen. In der Top-Klasse, dem ADAC Motorboot Masters, jagt das Feld den Gesamtführenden Tobias Söderling aus Schweden, der sich zuletzt in Lorch von der Konkurrenz absetzen konnte. In der Nachwuchsklasse wollen Kevin Jansen (Heidelberg) und Kevin Köpcke (Jork), den Siegeszug von Kim Lauscher (Löningen) stoppen.

Das ADAC Motorboot Masters ist mit Teilnehmern aus Deutschland, Lettland, Ungarn, Polen, Litauen und Schweden in diesem Jahr besonders stark international besetzt. In Kriebstein werden zwei Sprint- und ein Hauptrennen ausgetragen. Der Stockholmer Tobias Söderling gilt als Favorit. Seit vier Rennen ist der 19-jährige in seinem 60 PS-Katamaran mit Viertaktmotor ungeschlagen. Zuvor konnte Edgaras Riabko (Kaunas) die Siegesserie des blonden Skandinaviens kurzfristig unterbrechen. Bester Deutscher im Klassement ist derzeit Patrick Wiese (Bondorf) auf dem vierten Platz. Er zehrt vor allem von seinen Punkten vom Saisonauftakt, als er in allen vier Rennen einen Podestplatz erreichte. Nur zwei Zähler Rückstand hat der Berliner Mike Szymura. Er ist der Gewinner des ADAC MSG Motorboot Cups von 2011 und ein absoluter Newcomer in der großen Klasse. Sein Ziel ist es, Patrick Wiese bis zum Saisonende zu überholen. Das ist schwierig, denn in Kriebstein mischt auch Attila Horvath (Budapest) wieder mit. Der Ungar hat nach seinem Rennunfall mit Manuel Saueressig (Brodnbach) viel aufzuholen. In Lorch kollidierten die beiden Fahrer, wobei ihre Katamarane stark beschädigt wurden. Für Horvath und Saueressig war die Veranstaltung schon nach wenigen Runden im ersten Rennen gelaufen. Horvath hat die darauffolgende fünfwöchige Sommerpause genutzt, um das Boot zu reparieren.

Manuel Saueressig konnte seinen Katamaran nicht mehr startklar machen. Der Brodnbacher beendet die Saison im ADAC Motorboot Masters deshalb vorzeitig, geht aber dennoch aufs Wasser. Er testet während der Trainings und Rennen des ADAC MSG Motorboot Cups den neuen 30 PS-Viertaktmotor von Tohatsu, der im nächsten Jahr in der Nachwuchsserie das derzeit eingesetzte 40 PS-Zweitakt-Aggregat ablösen soll. Saueressig fährt außer Konkurrenz. Kevin Jansen und Kevin Köpcke haben sich in Kriebstein zur Aufgabe gemacht, den 28 Punkte-Vorsprung von Spitzenreiter Kim Lauscher in der Gesamtwertung schrumpfen zu lassen.

Attila Horvath: „Bevor wir nach Kriebstein reisen, werde ich eine Testfahrt auf einem kleinen Fluss bei uns machen. Schade, dass wir nicht auf dem Balaton trainieren können. Der See ist nur 100 Kilometer von uns entfernt, aber der Einsatz von motorbetriebenen Fahrzeugen ist leider nicht erlaubt.“



19. – 27. Januar 2013

Pressekontakt:
Anke Wiczorek
Telefon: +49 2943 / 974 177
Mobil: +49 171 / 49 33 954
anke.wiczorek@t-online.de

ADAC e.V.
Kay Langendorff
Leiter Motorsport Presse
Hansastr. 19
80686 München
Telefon +49 89 7676 6936
Telefax +49 89 7676 2801
kay.langendorff@adac.de

